

Außenhandel

Das Kapitel stellt Kanzleien vor, die im Recht der internationalen Regulierung des Im- und Exporthandels von Waren, Dienstleistungen und Rechten tätig sind; außerdem solche, die im Regelungsdrickicht des EU-Markordnungs-, Exportkontroll- und Zollrechts spezialisiert sind. Auf internationaler Ebene haben sich im Bereich des Welthandels zudem Sozietäten auf das Wirtschaftsvölkerrecht der Welthandelsorganisation (WTO) ausgerichtet. Da viele Kanzleien ihre Expertise in diesem Bereich in ▶Brüssel gebündelt haben, sollten interessierte Leser auch dieses Kapitel konsultieren.

Entwicklungen

Der Export war im vergangenen Jahr einer der wenigen deutschen Wirtschaftsbereiche, die Wachstum zeichnen konnten. Asien und Osteuropa einschl. der GUS-Staaten zählen beispielsweise zu den Wachstumsmärkten.

Auffällig war, dass im letzten Jahr das Thema WTO bei den Anwälten einen deutlich geringeren Stellenwert einzunehmen schien als noch in den Vorjahren. „Nach Cancún ist WTO erst mal eingepackt“, zieht ein Außenhandels-Anwalt Bilanz und erklärt gleich, warum aus seiner Sicht das klassisch außenwirtschaftsrechtliche Gebiet der Exportkontrolle seine Praxis zuletzt stärker geprägt hat: Die Zollbehörden seien spürbar strenger geworden. Auch Streitigkeiten um Tarifierungen und Umtarifierungen würden in Wahrheit nicht selten um versteckte Zollerhöhungen geführt.

„Viele international tätige Unternehmen beziehen das Außenhandelsrecht bei strategischen geschäftlichen Entscheidungen allerdings leider überhaupt nicht ein“, beobachten gleich mehrere auf dem Gebiet von Außenhandel und Außenwirtschaftsrecht tätige Anwälte. Während sich ein Bewusstsein für die Möglichkeiten der Steuerstrukturberatung mittlerweile eingestellt habe, sähen die entsprechenden Unternehmensabteilungen im Außenwirtschaftsrecht eher ein lästiges Übel statt eines Gestaltungselements. Wer hätte übrigens gedacht, dass auch die Verbringung der MOMA-Ausstellung nach Berlin ein zollrechtliches Problem aufwerfen würde? **Freshfields**-Anwälte mussten für die Spedition tätig werden, bevor der Transport gesichert war.

Der Markt

Wirklich lukrativ, und das ist für Kanzleien nun einmal ein entscheidender Faktor beim Aufbau von Kapazitäten, ist das Außenwirtschaftsrecht derzeit aber eigentlich nur für Spezialkanzleien mit festem Standing in ihrer Nische oder in Großkanzleien für einige wenige Spezialisten. Von einem Markt zu sprechen, in dem auch ein reger Wettbewerb herrscht, ist also durchaus zweifelhaft.

In sehr speziellen Fragen des EU-Markordnungs- und Außenzollrechts zu Hause ist beispielsweise **Ehle & Schiller**, die sich im letzten Jahr um zwei jüngere Anwälte verstärkte. Mit breiterer und größerer Praxis ist seit langem auch **Graf von Westphalen Bappert & Modest** mit ihrem Hamburger Büro einer der wichtigen Namen in diesem Rechtsgebiet.

Unter den großen Wirtschaftskanzleien scheinen viele dem Gebiet gar keine besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Zumal dann, wenn wie in manchen Großkanzleien auch innerhalb der Partnerschaft umstritten ist, ob außenhandelsrechtl. Beratung überhaupt ein Wachstumsgebiet sei, von dem Synergien und Geschäft für andere Praxen ausgehen könne. Was allerdings bei großem Engagement und angesehenen Partnern erreichbar ist, zeigen **Freshfields Bruckhaus Deringer** oder **Baker & McKenzie**.

Auf jeden Fall hält bei Unternehmen und Kanzleien die Faszination des chinesischen Markts an. Bekannt ist, dass **Baker & McKenzie**, **Freshfields Bruckhaus Deringer** und **Beiten Burkhardt** dort schon länger aktiv sind und ihre Angebote vor Ort ausbauen. Aber auch **Lovells** hat jüngst mit Dr. Hans Au einen ihrer deutschen Anwälte nach Peking geschickt.

AUSSENHANDEL

Baker & McKenzie Freshfields Bruckhaus Deringer Wilmer Cutler Pickering Hale and Dorr	Berlin, Brüssel Berlin, Brüssel, München Berlin, Brüssel
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton Covington & Burling Ehle & Schiller Latham & Watkins Linklaters Oppenhoff & Rädler Graf von Westphalen Bappert & Modest	Brüssel Brüssel Köln Hamburg Brüssel, Köln, München Hamburg, Brüssel
Helmut Bleier Gleiss Lutz Göhmann Wrede Haas Kappus & Hartmann Heuking Kühn Lüer Wojtek Hohmann & Partner Meisterernst, Düsing, Manstetten	Kronberg Stuttgart, Brüssel Hannover, Braunschweig, Magdeburg Düsseldorf Büdingen Münster

FÜHRENDE NAMEN FÜR EXPORTKONTROLLRECHT

Dr. Harald Hohmann Olaf Kreuzer (Fribourg, CH) Dr. Stephan Müller	Hohmann & Partner Linklaters Oppenhoff & Rädler
-------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------

Die hier getroffene Auswahl der Kanzleien und Personen ist das Ergebnis der auf zahlreichen Interviews basierenden Recherche der JUVE-Redaktion (s. Einleitung S. 12). Sie ist in zweierlei Hinsicht subjektiv: Sämtliche Aussagen der von JUVE-Redakteuren befragten Quellen sind subjektiv u. spiegeln deren eigene Wahrnehmungen, Erfahrungen u. Einschätzungen wider. Die Rechercheergebnisse werden von der JUVE-Redaktion unter Einbeziehung ihrer eigenen Marktkenntnis analysiert u. zusammengefasst. Der JUVE-Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde. Innerhalb der einzelnen Gruppen sind die Kanzleien alphabetisch geordnet.

HOHMANN & PARTNER

Bewertung: Im Außenhandel geschätzte Kanzlei mit breiter Praxis in Exportkontrolle u. Transportfragen. Dr. Harald Hohmann war zuvor bei White & Case bzw. Ashurst in Frankfurt tätig, bevor er vor etwa 2 Jahren seine eigene, auf eine im Übrigen breitere Palette von öffentl.-rechtl. Mandaten ausgerichtete Praxis gründete.

Kanzleitätigkeit: Schwerpunkt bei öffentl.-rechtl. Fallgestaltungen. Besonders bekannt für Exportkontrollfragen, u.a. in Verbindung mit den USA u.

Japan. Zuletzt auch Einbindung in strafrechtl. Verfahren um Verstöße gg. Exportvorschriften. Mandatsschwerpunkt bei mittelständ. Unternehmen aus dem Raum Gießen u. Mannheim, aber auch Großunternehmen. (2 Partner, 3 Associates)

Mandate: ●● Vacuumschmelze GmbH/Hanau lfd. u.a. in Tarifierungsfragen; Medizinprodukteherst. im Zollrecht; Technologieunternehmen u. Töchter zu Exportkontrolle; dt. Metallunternehmen in Strafverf. um Export nach Nordkorea.

- Exportweltmeister Deutschland – Anwälte glauben, dass mit dem Instrumentarium Außenhandelsrecht noch mehr zu machen sei
- Zollbehörden schauen genauer hin – erhöhte Wachsamkeit wegen Terrornetzwerken oder ein staatlicher Versuch, mehr Kasse zu machen?



- Die weißen Seiten wurden von den JUVE-Redakteuren unabhängig recherchiert und geschrieben. Hier finden Sie die Beschreibungen und Analysen, von über 800 Wirtschaftskanzleien.
- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus „JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien 2004/2005“ Seite 12.

Impressum

Herausgeberin
Dr. Astrid Gerber

Chefredakteur
Dr. Aled Griffiths

Leitende Redakteurin
Antje Neumann

Stellvertretende Redaktionsleitung
Ulrike Hümmel

Koordination Mandantensuche
Astrid Jatzkowski

Redaktion
Christine Albert, Katrin Czerwinski, Mathieu Klos, Dorothee Loos, Till Mattes, Meike Nohlen, Jörn Poppelbaum, Christoph Tillmanns

On-line-Edition
Markus Lembeck, Marcus Willemsen

Internationale Edition
Carla Blake

Redaktionsassistent
Claudia Scherer

Mitarbeiter
Christina Bleimeir, Bernd Eischeid, Sunna Gieseke, Alke Hamann, Claudia Hockel, Ingo Lieder, Stephan Mertens, Jana Metzmacher, Ruth Sagafe, Stefanie Seeh, Stefanie Schmitt

Übersetzungen
Norbert Parzinger

Verkaufsleitung
Christopher Savill

Anzeigenverkauf und Vertrieb
Ingeborg Gottschalck, Ursula Heidusch, Miriam Hündgen, Jessica Scholz, Florian Schmitz

Distribution
Sandra Schmalz

Verwaltung
Marlene Ebach

Gestaltung + Satz
Andreas Anhalt, Andrea Kirschbaum

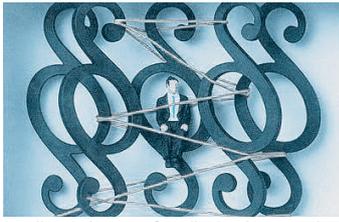
Druckservice
Druckerei J.P. Bachem, Köln

7. Auflage – 2004/2005
ISBN: 3-9806878-6-4

Verlag
JUVE – Verlag für juristische Information GmbH
Sachsenring 6 · 50677 Köln
Telefon: 02 21/91 38 80-0
Telefax: 02 21/91 38 80-18
e-mail: handbuch@juve.de
vertrieb@juve.de
Internet: www.juve.de

Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung wie Nachdruck, Vervielfältigung, elektronische Verarbeitung und Übersetzung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der Zustimmung des Verlags.

Für Ihre Hinweise, Anregungen und Kritik zum JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien sind wir sehr dankbar. Insbesondere bitten wir Kanzleien, die sich als zu Unrecht nicht berücksichtigt sehen oder deren Darstellung Unstimmigkeiten aufweist, die Redaktion entsprechend zu benachrichtigen.



Volker Kühn, mit freundl. Genehmigung der
Hermann Krause Kunsthandel GmbH in Köln

Hohmann & Partner

Rechtsanwälte

Die besondere Kanzlei für deutsches und internationales Wirtschaftsrecht

Wir helfen, dass Sie sich nicht
im Paragraphenschwermel verstricken.

Die Kanzlei

Hohmann & Partner wurde von PD Dr. Harald Hohmann und vier Kollegen nach einschlägigen Erfahrungen in internationalen Kanzleien mit dem Schwerpunkt im öffentlichen Wirtschaftsrecht gegründet. Besonders bekannt ist die Kanzlei im internationalen und nationalen Wirtschafts-, Energie-, Umwelt-, Gesundheits- und Telekommunikationsrecht.

Unternehmen werden von uns umfassend beraten, wobei die Vorsorge vor Gefahren und das Risikomanagement im Zentrum der Beratungen stehen. Die Beratung zum internationalen Handel wird durch ein nationales und weltweites Netz von Kooperationspartnern (Länderschwerpunkte: EG, USA, Japan, Indien, China) unterstrichen.

Höchste Qualitätsstandards, kaufmännische und persönliche Kunden-Orientierung sowie umfassender Service sind für uns selbstverständlich. Unsere Kompetenz stellen wir zusätzlich durch Veröffentlichungen, Gutachtentätigkeiten, Grundsatzverfahren (vor verschiedenen Bundesgerichten, europäischen und internationalen Gerichten), Mitarbeit in internationalen Gremien, Referententätigkeiten und Beratungen des Gesetzgebers unter Beweis.

Die Arbeitsbereiche

Internationaler Handel und EG-/WTO-Recht

Export/Import, Zoll, Vertragshändler, Transport, internationale Verträge, Lizenzen, internationale Standards, Schiedsgerichtsbarkeit und Risikomanagement; Projektfinanzierung; US-Recht, Völkerrecht sowie EG- und WTO-Recht

Energie

Vertragsgestaltung, Netzzugang, Kartell- und Gesellschaftsrecht, Energie- und Emissionszertifikathandel, *Unbundling*, *Contracting*, europäische und kommunale Vorgaben, Privatisierung und Outsourcing

Umwelt

Chemikalien - gefährliche Stoffe, Bodenschutz - Altlasten - Abfall - Verpackungen, Wasser, Immissionen; Risikomanagement, Verantwortlichkeiten; Vorbereitungen von Audits / Zertifizierungen und Umsetzungsbegleitung

Gesundheit und Wettbewerb

Arzneimittel, Lebensmittel, Kosmetika, Medizinprodukte, Heilberufe/Kammern, Heilmittelwerbung, Wettbewerbsrecht und Risikomanagement

Telekommunikation

Computer-/IT-Recht, Telekommunikation, Medien/Technologie, Datenschutz; Gewerberecht; IT-Outsourcing

Bankaufsicht

Aufsichtsrecht für Banken, Börsen und Wertpapierhandel

Bauen, Industrieanlagen und Risikobewertung von Unternehmen

Öffentliches und privates Baurecht, Vergabe- und Beihilferecht; Industrieanlagen, Genehmigungen, Gefahrenabwehr, Haftung / Verantwortlichkeiten, Risikomanagement; Risikobewertung von Unternehmen (*regulatory due diligence*)

Die Anschrift

Besuchen Sie uns im Internet
www.hohmann-partner.com

Schlossgasse 2 · D-63654 Büdingen
Tel.: 06042 – 95670, Fax: 06042 – 956767
Mail: info@hohmann-partner.com

Kooperationspartner in: Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München, Brüssel, London, Neu Delhi, New York, Paris, Peking, Qingdao, Shanghai, Tokio